



GEMEINDEBRIEF

Zwischen den Kirchtürmen

DER EV.-LUTH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE
SEHNDE - RETHMAR - HAIMAR

AUSGABE 03 | 2023

JUNI BIS AUGUST



KIRCHE MIT MIR!
KIRCHE MIT DIR!

ab Seite 4

ABSCHIED
von der
Bonhoeffer
Arche
Seite 10

EINLADUNG
zum
Gemeindefest
am 27.08.23
Seite 20





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

KIRCHEMITMIR, unter diesem Motto steht die Wahl zum Kirchenvorstand am 10. März 2024. Die Vorbereitungen sind bereits in vollem Gang, denn es gibt viel zu tun.

Ich konnte in den letzten fast 18 Jahren immer mal wieder hinter die Kulissen blicken und so nach und nach hat sich mir erschlossen, wie umfangreich die Arbeit im Kirchenvorstand ist. Denn eine Kirchengemeinde ist ein kompliziertes Gebilde, deren Organisation durch die Besonderheit der Zusammenarbeit zwischen hauptamtlichen Pastorinnen und Pastoren, den verwaltenden Institutionen wie Kirchenkreisamt und Landeskirchenamt und dem fleißigen ehrenamtlich tätigen Kirchenvorstand geprägt wird.

Herausfordernd, aber durchaus machbar und immer wieder auch mit Erfolgserlebnissen verbunden. Mitgestalten, statt mit darin einzustimmen, dass die Kirche in nicht allzu ferner Zeit in der Bedeutungslosigkeit versinken könnte. Ist das nicht Grund genug zu sagen, KIRCHEMITMIR, ja, dass passt. Ich will mich einbringen und daran mitarbeiten, dass meine Kirchengemeinde in eine gesicherte Zukunft gehen kann. Und dabei kann und werde ich meinem Glauben wieder näherkommen und ihn stärken. Genauso ist es mir gegangen. Seit ich in der Gemeindebrief-Redaktion mitarbeite, bin ich näher dran an Gott und erlebe unsere Kirchengemeinde viel intensiver als zuvor. Mich hat das sehr bereichert. Bis zum 10. Oktober 2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten melden, die diese Herausforderung annehmen wollen. Und warum sollte das nicht auch für Sie etwas sein?

Ihr Reinhard Golenia

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth.
Gesamtkirchengemeinde
Sehnde - Rethmar - Haimar

Mittelstrasse 54 - 31319 Sehnde
Telefon: (05138) 61 64 00
E-Mail: oef@kirche-sehnde.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Herausgeber: Der Kirchenvorstand - V.i.S.d.P. Damaris Frehrking
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Auflage: 6.000
Redaktion & Layout: Doris Fischer (DF), Damaris Frehrking (DAF),
Reinhard Golenia (RG), Sebastian Hohensee (SH), Alexander Ketzler (AK),
Christiane Krüger (CK) und Claudia Völker (CV)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Themen-Meldeschluss für die nächste Ausgabe: 14.07.2023



Kirche? OHNE mich!

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf diese Aussage treffe ich häufig, auch wenn ich Menschen frage, ob sie zum Beispiel im Kirchenvorstand mitarbeiten möchten. Kirche ohne mich! Das ist in unserer Gesellschaft nichts Besonderes mehr. Die Zahl der zahlenden Kirchenmitglieder sind gemessen an der bundesdeutschen Gesamtbevölkerung bekanntlich unter die 50% Marke gerutscht.



In unserer Gesamtkirchengemeinde stehen diesem Trend aber auch einige Fakten gegenüber, die das scheinbar dramatische Bild relativieren:

Über 200 Menschen arbeiten in unserer Gesamtkirchengemeinde ehrenamtlich mit: als KirchenvorsteherInnen, im Jugendmitarbeiterkreis, bei der Verteilung des Gemeindebriefes, im Minikonfer, in den Besuchsdiensten, als Leitende von Gruppen und Kreisen. Ehrenamtliches Engagement ist in unserer Gesamtkirchengemeinde nicht immer an eine zahlende Mitgliedschaft gebunden. Es arbeiten bei uns auch Menschen mit, die im amtlichen Sinne keiner Kirche angehören. Warum tun sie alle das?

Nach eigener Aussage tun sie das, weil sie etwas weitervermitteln wollen, was ihnen selbst wichtig ist. Weil sie das Gefühl haben, etwas Sinnvolles zu tun und sich selbst mit ihren Fähigkeiten erproben zu können. In einem Umfeld, das ein solidarisches Miteinander zum Ziel hat.

Eigentlich gehört es zu den menschlichen Bedürfnissen, dem Leben Bedeutung zu geben und es nicht wie ein „Geschwätz“ zu verbringen, wie es im 90. Psalm heißt. Das christliche Gemeinschaftsverständnis vergleicht das menschliche Miteinander mit dem Zusammenspiel eines Körpers: Alle Körperteile und Organe sind notwendig und ergänzen sich. Es gibt unter ihnen auch keine Hierarchie. Zugespißt könnte man formulieren: Der menschliche „Hinterausgang“ ist genauso wichtig wie das Gehirn! Die Bedeutung liegt also im Miteinander, in der Ergänzung, in der Verbindung zu einem Ganzen.

Kirche OHNE mich!, die Aussage ist längst salonfähig geworden. Weil in den Medien eher Nachteiliges als Positives über Kirche berichtet wird. Weil es zeitgemäß und aufgeklärt scheint, kirchenkritisch zu sein. Weil es dem Trend entspricht der Freiheit mehr Raum zu geben als irgendwelchen Verbindlichkeiten oder Bindungen.

weiter auf Seite 4



Religion bedeutet im Wortsinn „Bindung“. Ohne Bindung kann kein Mensch leben. Das ganze Prinzip des Lebens basiert auf Bindungen, Abhängigkeiten, einander ergänzenden Strukturen. Ich möchte dazu ermutigen, der Verbindung mit Gott und auch der Verbindung mit einer Kirchengemeinde etwas zuzutrauen. Unsere Gesellschaft wird nicht krisensicherer, wenn wir immer mehr in unsere verschiedenen „Wohlfühlblasen“ auseinanderfallen.

Krisensicher sind Menschen, die wissen, was sie miteinander verbindet. Wir müssen uns nicht schämen für unsere Kirchengemeinde und schon gar nicht für unsere Botschaft. Das bezeugen die vielen, die hier kontinuierlich oder zeitweise Zeit, Begabungen und Energie einsetzen, um einer für sie überzeugenden Sache zu dienen. Es gibt für jeden Menschen einen Platz bei uns, über Grenzen hinweg. Das unterscheidet uns von Kreisen, in denen sich nur Gleichaltrige oder Gleichgesinnte treffen. Kirche übt, Verschiedenheit nicht nur auszuhalten sondern zu achten. Darum geht Kirche MIT mir und auch MIT dir!

Herzlich, Ihre Damaris Frehrking



Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024: Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Sie haben Spaß daran, etwas zu gestalten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Sie möchten sich mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Kirchenvorstand!

Eine evangelisch-lutherische Kirchengemeinde wird in demokratischer Form von einem Kirchenvorstand geleitet. Die PastorInnen der Kirchengemeinde gehören dem Kirchenvorstand auch an und haben ein Stimmrecht. Im Kirchenvorstand wird entschieden, ob ein Gebäude saniert wird, wie Personalgelder eingesetzt werden oder in welchem Modell Kinder und Jugendliche auf die Konfirmation vorbereitet werden.



Es besteht die Möglichkeit, sich über die monatliche Kirchenvorstandssitzung hinaus im Öffentlichkeitsausschuss zu engagieren, wo über die Gestaltung von Gemeindebrief und Website diskutiert wird, es gibt die Möglichkeit, im Bauausschuss mitzumachen oder im Ausschuss für die Entwicklung der Gemeinde. Wer möchte, kann je nach Verfügbarkeit und Neigung im Gottesdienst assistieren.

Es gibt viele Beteiligungsmöglichkeiten je nach Lust und Fähigkeit. Unsere schönste Zeit haben wir bisher immer auf unserem gemeinsamen Einkehrwochenende gehabt, das wir uns Jahr für Jahr gönnen, um einerseits geistlich und menschlich zusammen zu wachsen, andererseits aber auch Themen Raum zu geben, die im laufenden Geschäft zu kurz kommen und Zeit brauchen.

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Für die Wahl am 10. März nächsten Jahres müssen wir schon im Oktober 2023 die KandidatInnen präsentieren. Einige Mitglieder des bisherigen Kirchenvorstandes sind bereit, sich wieder aufstellen zu lassen, andere sagen mit Recht: Alles hat seine Zeit! Wir freuen uns über alle, die kandidieren wollen. Wir haben Verständnis, wenn Menschen nicht volle sechs Jahre dabei bleiben können. Auch eine Verweildauer von drei Jahren im Kirchenvorstand ist denkbar. Wer sich nicht aufstellen lassen aber grundsätzlich mitarbeiten möchte, kann gern auch ohne Kirchenvorstandsmitgliedschaft in einem unserer Ausschüsse mitmachen.



KIRCHEMITMIR.^{DE} KIRCHENVORSTANDSWAHL

Kirche lebt durch Sie – durch Dich – durch uns! Kirche ist ein wichtiger Beitrag zum sozialen Miteinander an unseren Orten. Ein Beitrag zu einem solidarischen und diakonischen Miteinander, in dem jeder Mensch einen Platz und eine Aufgabe haben kann.

Kirchenvorstandswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben.

Wie? Online, per Briefwahl, aber voraussichtlich auch klassisch vor Ort in den drei Wahlbezirken Sehnde, Haimar und Rethmar.

Wen? Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden. Wer kandidieren möchte, muss bei Antritt der Amtszeit mindestens 16 Jahre alt und Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirche sein.



Im Gespräch mit unserem Kirchenvorstand

Ein Interview von Reinhard Golenia

Ohne Stimmen unseres aktuellen Kirchenvorstandes (KV) wird das Bild nicht rund. Denn wer, wenn nicht sie, können uns und Ihnen besser mit ihren praktischen Erfahrungen einen tiefen Einblick in die Arbeit und das Leben im und als Kirchenvorstand geben. Und so haben drei von ihnen auf die zurückliegenden Jahre geblickt und dabei die Gelegenheit genutzt, zu bewerten, was ihnen diese Zeit gebracht hat.

Karla Schmidt, die nach 18 Jahren den KV verlassen wird, kennt das Leben in Pfarrhäusern von Kind auf. Ihr Vater war Pastor und auch ihr Ehemann Manfred ist Pastor. Und wohl auch deshalb konnten die damalige Vorsitzende des Fördervereins, Frau Elger, und ihre Mitstreiterin, Frau Gollnow, sie schnell dafür begeistern, für den KV zu kandidieren. „Es hat sich gelohnt!“, sagt sie mir. „Kurz nach unserem Umzug konnte ich so den ganzen Ort kennen lernen und wurde freundlich in der Gemeinde aufgenommen.“



„Ich habe es nie bereut, weil mir wichtig war, dabei mitzuwirken, wie wir in unserer Kirchengemeinde mit unserem kulturellen Erbe umgehen, das wir für alle dienstbar machen müssen. Auch zusammen mit unseren muslimischen Flüchtlingsfamilien. Unsere Pastorinnen und Pastoren haben sich wahrlich immer gut um unser geistliches Wohl und unseren Glauben gekümmert. Das gehört dazu und hat mein Leben bereichert.“ Dem künftigen KV bittet sie darum: „Denkt daran, möglichst viele mit einzubeziehen, weil Gott sagt, du bist angenommen. Und deshalb ist es wichtig, dies weiterzugeben und hierfür Mittel und Wege zu finden.“



Theres Gaußler aus Haimar ist erst in der letzten Periode zum KV gestoßen und wird erneut zur Wahl antreten. „Ich bin gläubige Christin und deshalb habe ich gleich ja gesagt, als ich gefragt wurde, ob ich im KV mitmachen wolle.“, sagt sie mir. „Und meine Vorstellungen von der Arbeit im KV wurden bestätigt. Ich bin auf Menschen gestoßen, die moralisch integer und menschlich in Ordnung sind. Das ist ein großer Unterschied zu meiner Arbeit in der Finanzbranche und macht es mir leicht, mich im KV wohl zu fühlen.“



„Ich arbeite im Finanzausschuss mit, wo die Umstellung der Buchführung derzeit unsere größte Baustelle ist. Sehr gerne verantworte ich die Kirchendienste und liebe dabei die Gespräche mit den Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern. Durch den Halt in der Gemeinschaft, den mir die Kirche gibt, fällt es mir leicht, lange Tagesordnungen abzuarbeiten und gelegentlich auch mal das Protokoll zu schreiben. Das Ehrenamt macht es mir leichter, auf Menschen zu treffen, die so ticken wie ich selbst und dadurch fühle ich mich sicher und gut aufgehoben. Wer das auch erleben will, dem kann ich nur raten, für den KV zu kandidieren. Es lohnt sich.“

Matthias Digwa aus Rethmar leitet den Öffentlichkeitsausschuss und den Ortsausschuss Rethmar. Ein aktuelles Thema der Öffentlichkeitsarbeit sind Hinweisschilder, denn die St.-Katharinen-Kirche in Rethmar ist ein beliebtes Ausflugsziel von Radwanderern am Mittellandkanal und sollte von dort aus auch gut zu finden sein. „Organisieren und dabei mit den unterschiedlichsten Leuten zusammen zu kommen, das macht mir Spaß.“, sagt Matthias. „So schaffe ich es, etwas von dem zurückzugeben, was ich bekommen habe.“ Er ist ebenfalls erst in der letzten Periode in den KV berufen worden und wird sich erneut zur Wahl stellen.



„Ich stamme aus Rethmar und habe am Andreanum in Hildesheim, einem ev. Gymnasium, mein Abitur gemacht. Das hat mich geprägt, so dass ich mich im Leben schon immer kirchlich orientiert habe. Da war es keine Frage, dass ich im KV mitmache, als mich meine Tante Renate Digwa gefragt hat. Mir liegt die Jugend am Herzen und mir macht es Spaß, für unsere Kirchengemeinde da zu sein. Gerne wirke ich auch im Gottesdienst mit und will durch meinen Einsatz auch künftig für ein lebendiges Gemeindeleben sorgen. Und wenn dies gelingt, bin ich gern mittendrin und weiß, dass sich mein Einsatz gelohnt hat.“

Anzeige

Meinig
Bestattungen seit 1929

Erd-, Feuer-, See-, FriedWald® und anonyme Bestattungen

Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger

31275 Lehrte	31319 Sehnde
Burgdorfer Straße 35	Lehrter Straße 25
Tel. 05132 2848	Tel. 05138 1564

www.meinig-bestattungen.de



KinderbetreuerInnen für den Sprach- und Integrationskurs gesucht!

Ab August 2023 bis Ende Januar 2024 möchten wir einen Sprach- und Integrationskurs B1 für Frauen mit und ohne Kleinkinder im Gemeindehaus in Sehnde durchführen. Hierfür brauchen wir noch Unterstützung: Um den Frauen ein konzentriertes Arbeiten zu gewährleisten, benötigen wir Menschen, die sich um die Kinderbetreuung von 9.00 bis 12.00 Uhr am Montag, Dienstag und Donnerstag kümmern.

Einige von Ihnen kennen viele der Frauen, die an diesem Kurs teilnehmen wollen, von unserem Mahl am Abend in den vergangenen Monaten. Es sind Frauen aus dem Mittleren Osten und Nordafrika, die hier bei uns in Sehnde leben.

Eine "Begründung" für dieses Projekt finden wir im 3. Buch Mose in Kapitel 19, Vers 34:

Der Fremde, der sich bei euch aufhält, soll euch wie ein Einheimischer gelten und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid selbst Fremde in Ägypten gewesen. Ich bin der Herr, euer Gott.'

Um wie ein/e "Einheimische/r zu gelten", müssen diese Frauen die deutsche Sprache üben können - und das geht nur, wenn sie gelernt haben und sich trauen können, ungezwungen mit anderen auf Deutsch zu reden. Das möchten wir ihnen ermöglichen.

Mindestens die Hälfte der Frauen hat kleine Kinder im Alter von bis zu 3 Jahren zu betreuen. Auch wenn es nicht viele Kinder sind, soll sich niemand mit dieser Aufgabe überlastet fühlen.

Ein Betreuungsteam von sechs bis zehn Menschen wäre deshalb optimal. Dann könnte man sich die Dienste gut aufteilen und es gäbe eine Gruppe, die auch im Krankheitsfall die Betreuung übernehmen könnte.



Haben Sie Zeit und Interesse, bei der Kinderbetreuung mitzuwirken? Dann melden Sie sich entweder telefonisch bei Frau Bothe im Gemeindebüro oder direkt bei mir, Karla Schmidt, unter k.g.koeplinschmidt@gmail.com.

Ich hoffe, wir hören voneinander!

Ihre Karla Schmidt



Spendenaktion "Lesenswert" für den Gemeindebrief „Zwischen den Kirchtürmen“

Seit bereits zwei Jahren erscheint regelmäßig alle drei Monate der Gemeindebrief „Zwischen den Kirchtürmen“ für die Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar mit Informationen rund um unser Gemeindeleben.

Der Gemeindebrief wird mit einer Auflage von 6.000 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte in Sehnde, Rethmar, Evern, Haimar, Dolgen und Gretenberg verteilt.

Dafür möchten wir uns an dieser Stelle von Herzen bei unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken.

Weil die redaktionelle Arbeit, die Gestaltung und die Verteilung des Gemeindebriefes zu 100% von ehrenamtlichen Mitarbeitenden übernommen wird, entstehen uns als Kirchengemeinde dadurch keine Kosten. Lediglich der Druck des Gemeindebriefes verursacht direkte Kosten, die wir nur zum Teil durch Anzeigenschaltungen kompensieren können.

Wenn Sie uns bei der Erstellung des Gemeindebriefes finanziell unterstützen möchten, danken wir Ihnen herzlich für die Spende. Nutzen Sie einfach das Spendenkonto. Wir freuen uns über jede Spende!

Stadtparkasse Burgdorf

IBAN: DE14 2515 1371 0000 0072 11

Verwendungszweck:

GKG Sehnde Gemeindebrief - Kostenstelle 1054-63000



Information zur Standsicherheit von Grabmalen

Die Ortsausschüsse Haimar und Rethmar der Gesamtkirchengemeinde geben folgendes bekannt:

Gemäß der Unfallverhütungsvorschrift der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau ist eine korrekte Prüfung der Standsicherheit von Grabsteinen nur von fachkundigem Personal durchzuführen. Daher werden im Sommer 2023 wieder Grabsteinkontrollen auf den kirchlichen Friedhöfen in Haimar und Rethmar durch einen autorisierten Betrieb durchgeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nutzungsberechtigten verpflichtet sind, für die Standsicherheit der Grabmale zu sorgen. Sie haften für alle durch mangelnde Standsicherheit verursachten Schäden. Dies gilt nicht für die durch die Kirchengemeinde errichteten Grabmale auf Gemeinschaftsanlagen. Sollten sich bei der Kontrolle Mängel ergeben, werden wir die Nutzungsberechtigten informieren, damit diese die Gelegenheit haben, die Mängel zu beseitigen.

Ihre Ortsausschüsse Haimar und Rethmar



Abschied von der Bonhoeffer Arche

Am 23. Juni 1963 wurde das Bonhoefferhaus als Gemeindezentrum eingeweiht. 1971 wurde die Spielschule gegründet, in der viele Jahrgänge von Kindern betreut wurden. Aus der Spielschule wurde 2007 die Bonhoeffer Arche, eine eingruppige Krippe. Bärbel Kolaska, Bärbel Börges, Ursula Osterhage, Saskia Kellmann und zuletzt Tanja Quint haben die Einrichtung über die bewegte Zeit geleitet, ein Förderverein wurde auf Betreiben der Elternschaft gegründet, der sich mittlerweile auflösen musste.



Als wir am 20. Mai 2012 die Schlüssel des Bonhoefferhauses der Stadt Sehnde übergaben, blieb die Krippe Bonhoeffer Arche erhalten, sollte aber perspektivisch an einen neuen Standort überführt werden. In zahlreichen Begegnungen im Rathaus entstand der Plan, im Pfarrgarten eine 3-gruppige KITA zu bauen und das Gelände der Infrastruktur Sehnde nach dem Verfahren des Erbbaurechts zu übertragen. Während der weiteren Planung kam aus dem Sehnder Rat der Vorstoß, der KITA auch ein Familienzentrum zuzuordnen.

Das Team der Bonhoeffer Arche freute sich auf den Umzug, die neue Leitung Saskia Kellmann freute sich auf eine größere Verantwortung, Familien freuten sich darauf, ihre Kinder künftig auch nach der Krippenzeit in einer kirchlichen Einrichtung belassen zu können. In die Bonhoeffer Arche selbst wurde nicht mehr viel investiert, weil es immer hieß: Bald ziehen wir um!

Monate und Jahre sind ins Land gegangen, während derer viel Zeit und Geld aufgewendet wurde. Die Pandemie brachte weitere Verzögerungen. Auch erschwerten rechtliche Detailfragen den weiteren Verlauf. Aber man blieb im Gespräch und nahm den Faden immer wieder auf. Die Verträge standen im März



2021 kurz vor dem Abschluss. Dennoch wurde im Rat Sehnde die Finanzierbarkeit des Familienzentrums bei maßgeblich gestiegenen Baukosten fraglich und die Stadt Sehnde sagte das Projekt ab.

Die Enttäuschung ist immer noch groß. Dass in der Kernstadt Sehnde nun gar keine KITA mehr in kirchlicher Trägerschaft existiert, ist ausgesprochen bitter. Dennoch ist an dieser Stelle zu betonen, dass es zwischen der Kirchengemeinde und der Stadt Sehnde nie zu einem Bruch gekommen ist.

Nach ziemlich genau 60 Jahren werden nun also die kirchlichen Verbindungen zum Bonhoefferhaus gänzlich gekappt. Neben aller Enttäuschung steht auch die Dankbarkeit. Eine reiche Zeit endet. Wunderbare Kontakte sind entstanden. Ich als Pastorin habe wie die Kollegen und Kolleginnen vor mir gern mit allen Mitarbeiterinnen der Krippe und natürlich mit den Kleinen selbst gearbeitet, wie auch Karla Schmidt, die sich als Kirchenvorsteherin über einen noch längeren Zeitraum stets als Ansprechpartnerin für die Krippe zur Verfügung gestellt hat. Viele weitere Namen von Menschen, die sich für die Krippe eingesetzt haben, könnten genannt werden.

Nach ziemlich genau 60 Jahren werden nun also die kirchlichen Verbindungen zu Bonhoefferhaus gänzlich gekappt. Neben aller Enttäuschung steht auch die Dankbarkeit. Eine reiche Zeit endet. Wunderbare Kontakte sind entstanden. Ich als Pastorin habe wie die Kollegen und Kolleginnen vor mir gern mit allen Mitarbeiterinnen der Krippe und natürlich mit den Kleinen selbst gearbeitet, wie auch Karla Schmidt, die sich als Kirchenvorsteherin über einen noch einen längeren Zeitraum stets als Ansprechpartnerin für die Krippe zur Verfügung gestellt hat. Viele weitere Namen von Menschen, die sich für die Krippe eingesetzt haben, könnten genannt werden.



Wir beenden diese Zeit mit einem feierlichen Gottesdienst am Sonntag, den 2. Juli, um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche. Wir wünschen uns, dass viele „Ehemalige“ diesen Gottesdienst besuchen und mit uns und Superintendentin Preuschoff einen würdigen Abschied begehen. Wer die Räume der Krippe ein letztes Mal besuchen möchte, kann am Donnerstag den 29.6. zwischen 15.00 und 16.00 Uhr einfach vorbeikommen.

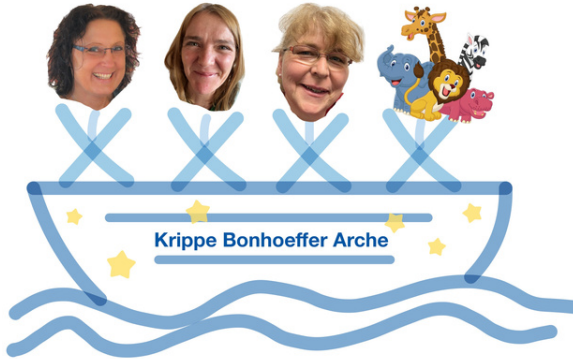
Danke an Alle, die der Arche ihr Vertrauen geschenkt habt, die ihr haupt- oder ehrenamtlich mitgearbeitet habt. Danke dem letzten Team unter der Leitung von Tanja Quint und den Familien, die der Einrichtung bis zuletzt die Treue gehalten haben! Es war nicht alles einfach, aber alles war gesegnet.

Ihre und eure Pastorin Damaris Frehrking



Rückblick auf die letzten Monate ...

Die letzten Monate in der Bonhoeffer Arche waren noch richtig aufregend. Viele Eltern standen dem Leitungswechsel skeptisch gegenüber und hatten Sorge ihre Kinder auf dem Abstellgleis, ohne pädagogisch sinnvolle Beschäftigung, die letzten Monate fristen zu sehen. Viele haben um einen Betreuungsplatz im Anschluss gebangt.



Nach sehr kurzer Zeit wurde von den Mitarbeitenden ein Plan erarbeitet, wie die letzten Monate gestaltet werden. Mit einem festgelegten Montag, wurde ein Waldtag ins Leben gerufen. Aktiv konnten die Kinder so den Jahreszeitenwechsel beobachten.

Dank des Fördervereines konnte eine musikalische Früherziehung für jeden Mittwoch installiert werden, was bei den Kindern für große Begeisterung sorgte. Freitags wird gemeinsam gefrühstückt, welches von den Eltern mit kleinen Überraschungen aufgewertet wird.

In regelmäßigen Abständen feiern wir gemeinsam mit Frau Frehrking Gottesdienste, wir waren sogar in der großen Kirche nebenan. Wir können seit Vergabe der Krippen- und Kindergartenplätze mit Freude berichten, dass es für alle Kinder einen Betreuungsplatz für das kommende KITA-Jahr gibt.

Wir freuen uns die verbleibende Zeit, auf unserem Außengelände zu spielen, bei warmem Wetter draußen zu planschen und die Kinder und Eltern, mit einem gemeinsamen Fest zu verabschieden.

Für die Gemeinde wird es die Möglichkeit geben, die Räumlichkeiten am 29.06.2023 ein letztes Mal von 15 bis 16 Uhr zu besuchen. Über eine rege Beteiligung am Familiengottesdienstes zum Abschied der Bonhoeffer Arche am 02.07.2023, um 17:00 Uhr freuen wir uns und laden alle Gemeindeglieder, Familien und Ehemaligen sehr herzlich ein.

Ihre und eure Tanja Quint



Ein Rückblick auf den Pilgertag am 25. März 2023

von Heidrun Golenia

Um 9.00 Uhr werden wir, 10 Frauen aus verschiedenen Kirchengemeinden, mit einer Andacht von unseren Pilgerbegleiterinnen Doris Fischer und Anne Gutsche in der Kapelle in Dolgen begrüßt. Das Wetter verheißt eigentlich nichts Gutes, aber das schreckt niemanden ab. Nach einem kurzen Transfer per Auto geht es dann los. Es ist nicht gemütlich, aber weitestgehend trocken.

Der Hämeler Wald weißt viele schöne Punkte für kleine Stopps mit geistlichem Impuls auf, mal ein Wort, mal ein Lied. Den Höhepunkt bildet dann eine Andacht, zu der aus dem Rucksack von Doris Fischer Erstaunliches zum Vorschein kommt. Mit einer Geschichte wird nach und nach ein kompletter Altar aufgebaut. Sogar für musikalische Begleitung ist dank moderner

Technik „to go“ gesorgt. Nur der Wind droht den Altarschmuck in alles Himmelrichtungen davon zu tragen. Aber es findet alles wieder seinen Weg zurück in den Rucksack. Irgendwann wird dann gebeten, einen Teil des Weges im Schweigen fortzusetzen. Das ist neben allem anderen für mich der Höhepunkt dieser Pilgertour. Es tut einfach gut, einmal in aller Ruhe einen Fuß vor den anderen anderen zu setzen, nur auf den Weg zu achten, sowie auf die erwachende Natur um uns her, und seinen Gedanken nachzugehen, die so vorüberziehen. Die letzte Stecke gehen wir dann wieder mit Unterhaltung voran.



Am Ziel angekommen sind sich alle einig, es war ein bemerkenswerter Tag, der für alle Sinne etwas geboten hat. Die 16 Kilometer waren geprägt von den unterschiedlichsten Eindrücken, die uns alle mit einem guten Gefühl wieder den Heimweg antreten lassen.

Bevor wir auseinandergehen, gibt es noch eine Erinnerungstüte, die alle daheim öffnen und dann den Tag Revue passieren lassen können. Sinnigerweise ist auch Fußbalsamenthalten. Unsere Füße haben uns jedenfalls gut durch die Zeit getragen.

Ein ganz herzliches Dankeschön an Doris Fischer und Anne Gutsche, die seit Jahren mit toller Organisation und viel Herzblut diese Pilgertage planen und durchführen. Wir freuen uns auf die Pilgertour 2024!



Handarbeiten ist nie aus der Mode gekommen?

Stimmt!

Unserer Einladung an Interessierte, gemeinsam einen regelmäßigen kreativen Nachmittag im Pfarrhaus Rethmar zu planen, folgten am 14. März sage und schreibe 26 Damen. Ein voller Erfolg.

Inzwischen haben wir uns schon einige Male in gemütlicher Runde mit unseren unterschiedlichen Werkstücken getroffen, bei Kaffee, Tee und Gebäck, netten Gesprächen und regem Ideenaustausch. Wir beobachten gespannt, wie sich die Projekte der anderen in den vergangenen zwei Wochen entwickelt haben. Manche freuen sich über wertvolle Hilfestellung, andere unterstützen gern mit eigenen Erfahrungen.



Etwa 20 Damen sind noch „an Bord“ und in wechselnder Besetzung dabei. Wir treffen uns alle zwei Wochen an den „ungeraden“ Dienstagen um 16.00 Uhr im Pfarrhaus Rethmar und freuen uns über weitere Handarbeitsbegeisterte, die mit ihren kreativen Arbeiten unseren Kreis bereichern.

Wir werden keine Sommerpause einlegen, sondern uns durchgehend treffen. an sonnigen Sommernachmittagen bietet sich dafür das schöne Außengelände von Kirche und Pfarrhaus an.

Ihre Doris Müller

Anzeige



Ob Firmenevent oder private Party, ob Jubiläum, Hochzeit oder Familienfeier, wir bieten Ihnen einen besonderen Rahmen für Ihre Veranstaltung.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche und Vorstellungen!
Bei uns im Classic, telefonisch unter 05138 1010 oder per eMail an veranstaltung@bistro-classic.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Classic-Team





Foto: Alea Horst

EIN LETZTER WILLE KANN EIN NEUER ANFANG SEIN


SOS KINDERDÖRFER
 WELTWEIT
sos-kinderdoerfer.de

WIR SIND GERN FÜR SIE DA!



Aline Stenger



Ulrich Pangerl

Telefon: 0800 3060500
nachlassinfo@sos-kd.org

Bestellen Sie jetzt unseren Ratgeber

Grundlegende Informationen zu den Themen Erbrecht, Gemeinnütziges Vererben und Testamentsgestaltung.

sos-kinderdoerfer.de/mein-erbe



JA, ICH BESTELLE DEN KOSTENLOSEN NACHLASS-RATGEBER

Vor- und Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Coupon ausschneiden und per Post senden an:

SOS-Kinderdörfer weltweit

Aline Stenger und Ulrich Pangerl
Ridlerstraße 55 | 80339 München

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen per Brief oder E-Mail unter info@sos-kinderdoerfer.de. Weitere Hinweise zum Datenschutz und Ihren Betroffenenrechten gem. DSGVO unter: sos-kinderdoerfer.de/datenschutz.

AC: 3082



Kinder und Jugendliche

Viele Kinder und Jugendliche gestalten unsere Gemeindearbeit mit. Und wenn sich Kinder und Jugendliche präsentieren und ihre Gedanken ausdrücken, kommen da oft sehr schöne und denkwürdige Sachen raus. Ein sehr gutes Beispiel ist der Rap von Ole Petersen aus Rethmar, den wir in voller Länge hier veröffentlichen:

"Schmerz und leid, Krieg und Tränen. Das was man sieht, täglich im Fernsehen ob beim Spiegel oder im Ersten es ist doch immer nur das selbe. Familien zerreißen, Tränen fließen, Blut wird vergossen aus gründen die Seiten ewig die gleichen bleiben. Doch wo ist Gott, der Herr, der Allmächtige der blinde sehend machte. Wo ist er wenn die Welt auseinander bricht. Ich weiß es nicht, doch frag mich jede Nacht, wo ist er.

Die Welt voll Ungleichgewicht, Schwarz und Weiß , Reich und Arm, Glücklich und zu Tode betrübt, doch letztendlich sind wir doch alle eins, die Kinder Gottes. Doch warum verstehen wir's nicht, regeln Probleme mit den Kugeln aus Gewehren, ertränken Problem im nächsten Rausch, doch verstehen nicht wer wir sind.

Die Antwort: Eins. Doch kümmert sich jeder um sich selbst, während Solidarität eine längst vergessene Lehre Gottes wird. WIR, dieses eine wichtige Wort. Wir müssen uns um die kümmern, die es brauchen, die Armen, die verwundbaren, den zurückgelassen, die die aus eigener Kraft nicht aufstehen können. WIR, ja wir sind diejenigen die helfen müssen. Doch wenn ich frage, wo ist Gott, ja wo ist er denn jetzt eigentlich. Ich weiß es nicht, doch langsam glaube, ich er ist nicht da wie wir es wollen, er beendet Leid nicht wie's wär ganz toll.

Nein. Gott, er, er hat einen Plan, den den wir gewiss nicht haben. Er wird uns helfen, doch wer weiß schon wie und wann, vielleicht lässt er uns ja sehend werden durch die eignen Fehler, die wir wieder gut zu machen haben. Doch fest steht, die Welt, wie wir sie kenn, wird so nicht weiter funktioniern, eine Welt in der die Starken alles haben, während die Armen doch ohne was dafür zu können, elendig im Slum verrecken.

Nein, das ist nicht die Welt, in der ich leben möcht. Und darum bitte ich euch jetzt: Tut was gegen Hass und Graus. Gegen all den Hass auf dieser doch eigentlich wunderbaren Welt. Wir sind eins, wir sind stark und helfen denen, die sich selbst nicht retten könn. Denn jeder hat das Recht auf eine zweite Chance, das hat schon Jesus mal gesagt. Ganz sicher würd Gott uns helfen, all die Menschen nun zu retten, doch wichtig ist, das wir das wolln. Nun lasst uns beten für uns alle. Für ein Leben ohne Hass und Gewalt. Lasst uns etwas für uns tuen!"



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023



Die Gruppe aus Sehnde



Die Gruppe aus
Haimar und Rethmar

Mehrmals im Jahr veranstalten wir Gottesdienste, die Kinder und Jugendliche mitgestalten. Das sind die Vorstellungsgottesdienste der Konfirmanden, die schon hinter uns liegen, aber zum Beispiel der Abschied der Minikonfirmanden in Sehnde, der noch vor uns liegt.

Am 25. Juni laden unsere Jünger nicht nur ihre Angehörigen sondern die ganze Kirchengemeinde zu ihrem Abschlussgottesdienst ein, den sie selbst gestalten werden. Schaut es euch doch mal an und macht mit, wenn Viertklässler Geschichten von Jesus vorspielen, ihre Gedanken dazu äußern, beten und ihre Lieder singen!

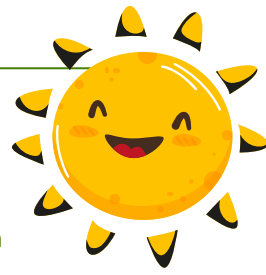
Info-Elternabende für alle Konfirmandenjahrgänge

Vor den Ferien finden die Info-Elternabende für die verschiedenen Konfirmandenjahrgänge und -gruppen statt:

- 15. Juni, 19.30 Uhr:** Elternabend für den Minikonfer (KU 4) in Sehnde (angehende Viertklässler) im Gemeindehaus Sehnde, Mittelstr. 56 mit Pastorin Damaris Frehrking.
- 27. Juni, 10.00 Uhr:** Elternabend für den Minikonfer (KU 4) in Rethmar (angehende Viertklässler) im Gemeindehaus Rethmar, An der Kirche 2 mit Diakonin Tamara Meyer-Goedereis.
- 29. Juni, 19.00 Uhr:** Elternabend für den Hauptkonferjahrgang (KU 8) aller Konfis aus Sehnde, Rethmar und Haimar (in der Regel angehende Achtklässler) in der Kirche zum Heiligen Kreuz in Sehnde.
- 4. Juli, 19.00 Uhr:** Elternabend (Jugendliche aus Sehnde, Rethmar und Haimar, die nicht am Minikonfer teilgenommen haben, aber im Laufe der 8. Klasse konfirmiert werden wollen) im Gemeindehaus Sehnde, Mittelstr. 56 mit Diakonin Tamara Meyer-Goedereis.

Mehr Informationen zu Inhalten und Terminen sowie Anmeldeöglichkeiten finden Sie auf www.kirche-sehnde.de





Sommerkirche zwischen Haimar und Höver Immer um 11.00 UHR!

Die „Sommerkirche“ wird in diesem Jahr unter dem gemeinsamen Thema: „Auf ein Glas mit...!“ stattfinden.

Wir lassen biblische Personen lebendig werden und schauen, was sie uns zu sagen haben. Dabei reichen wir auch einen passenden Umtrunk. Die Sommerkirche streckt sich nicht nur über die Ortschaften unserer Gesamtkirchengemeinde, sondern auch über Ilten und Ahlten. Da Pastorin Frehrking durch die Jugendfreizeit und den anschließenden Urlaub lange unterwegs ist und auch andere Hauptamtliche wie Lektorinnen und Lektoren in den Urlaub gehen, müssen und wollen wir unser Gottesdienstangebot im Sommer noch mehr reduzieren. Wir möchten sehr ermutigen, auch mal die Kapelle in Höver oder die schöne Ahltener Kirche aufzusuchen!

In Sehnde bietet Karla Schmidt zusätzlich zur „Sommerkirche“ an drei Sonntagen eine Andacht zur gewohnten Gottesdienstzeit um 10.30 Uhr an. (DAF)

Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst	Gestaltung
02.06. Freitag	15.00	Rethmar	Pfingstgottesdienst mit KiTa huckmuck	Pn. Frehrking
04.06. Trinitatis	10.30	Sehnde	Schützengottesdienst	Pn. Frehrking
11.06. 1. Sonntag n. Trinitatis	10.00 10.30	Dolgen Sehnde	Gottesdienst  Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Frehrking P. Hohensee
18.06. 2. So. n. Tr.	10.30	Sehnde	Gottesdienst	Pn. Frehrking
23.06. Freitag	18.00	Sehnde	Meditative Andacht	Pn. Frehrking
25.06. 3. Sonntag n. Trinitatis	10.00 11.00	Evern Sehnde	 Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe  Familiengottesdienst zum Abschluss des Mini-KU	P. Hohensee Pn. Frehrking
02.07. 4. Sonntag n. Trinitatis	10.00	Rethmar	 Gottesdienst mit Abendmahl	P. Hohensee



Datum	Zeit	Ort	Gottesdienst	Gestaltung
02.07. 4. Sonntag n. Trinitatis	17.00	Sehnde	Gottesdienst zur Schließung der KiTa Bonhoeffer-Arche	Pn. Frehrking / Superint.in Preuschoff
09.07. 5. So. n. Tr.	10.30	Sehnde	Andacht	Karla Schmidt
	11.00	Ilten	Sommerkirche	Lkt. Wietzke
16.07. 6. So. n. Tr.	11.00	Sehnde	Sommerkirche	P. Hohensee
23.07. 7. So. n. Tr.	10.30	Sehnde	Andacht	Karla Schmidt
	11.00	Höver	Sommerkirche mit Taufe	Pn. Pandera
30.07. 8. So. n. Tr.	11.00	Evern	Sommerkirche	P. Hohensee
06.08. 9. So. n. Tr.	10.30	Sehnde	Andacht	Karla Schmidt
	11.00	Ahlten	Sommerkirche	Pn. Pandera
13.08. 10. So. n. Tr.	11.00	Rethmar	Sommerkirche	Lktn. Ude
18.08. Freitag	17.00	Sehnde	Einschulungsgottesdienst Kirche St. Maria	Pn. Frehrking
19.08. Samstag	9.00 / 10.00	Sehnde	Einschulungsgottesdienst	Pn. Frehrking
	8.30 / 10.00	Rethmar	Einschulungsgottesdienst	P. Hohensee
20.08. 11. Sonntag n. Trinitatis	10.00	Dolgen	Gottesdienst	P. Hohensee
	10.30	Sehnde	Frauengottesdienst	Pn. Frehrking
27.08. 12. So. n. Tr.	14.00	Rethmar	Gottesdienst zum Gemeindefest und Begrüßung Konfis	Pn. Frehrking / P. Hohensee
03.09. 13. Sonntag n. Trinitatis	10.00	Haimar	Gottesdienst	LektorInnen
	10.30	Sehnde	Gottesdienst	P. Hohensee



Gemeindefest am Sonntag, den 27. August ab 14.00 Uhr an der St.-Katharinen-Kirche in Rethmar



Wir beginnen mit einem Gottesdienst für alle Generationen, bei dem auch die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Sehnde, Rethmar und Haimar mit ihren Familien begrüßt werden. Damit feiern wir auch den Start einer ortsübergreifenden Konfirmandenarbeit. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kreativangebote für Kinder, Essen und Trinken, Musik und gute Stimmung bis die Sonne sinkt. Herzliche Einladung!

Anzeige

**MIT LEICHTIGKEIT
DURCH DEN SOMMER.**

TROCKEN, FEINHERB,
FRUCHTIG ODER EDELSÜß

WELCHE
GESCHMACKSRICHTUNG
DARF ES SEIN?

BEI UNS KÖNNEN
WEINGENIEß*INNEN
PROBIEREN UND IHREN
LIEBLINGSWEIN FINDEN.

WERTHERs TENNE
Deutsche Weine - nichts liegt näher



WERTHERsTenne, Osterstr. 3,
31319 Sehnde – OT Haimar
Geöffnet: Do. und Fr. von 16 – 19 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 05138-615583 oder 0171-5414982
Direktvertrieb des Weingutes Wilhelm
Laubenstein für die Region Hannover.



Schützen Gottesdienst am 4. Juni in Sehnde

Nach langer Coronapause feiern wir endlich wieder Schützenfeste!

Mit den Sehnder Schützen feiern wir in gewohnter Weise am 4. Juni um 10.30 Uhr den Gottesdienst im Schützenszelt am Marktplatz. Herzliche Einladung.

Generationstag am 11. Juni in der KGS Sehnde

Unsere Gemeinde präsentiert sich auch mit einem Kreativ- und Infostand für alle Generationen beim Generationstag! Schaut doch mal vorbei!

Lila Dinner

Das Mitbring-Dinner „in lila“ lädt ein: Am 6. September um 18.00 Uhr auf den Parkplatz vor dem Gemeindehaus in Sehnde zu Gesprächen und Informationen über Hilfsangebote vor Ort. Für Getränke und Bratwurst wird gesorgt.

Frauengottesdienst am 20. August! Mitmachen erwünscht!

Neben dem Weltgebetstag gibt es in der evangelischen Kirche auch die Tradition, im Sommer einen weiteren Gottesdienst zu begehen, der sich schwerpunktmäßig mit Frauenthemen beschäftigt. Auch in diesem Jahr wollen wir mit einer Arbeitsgruppe aus allen Orten einen entsprechenden Gottesdienst entwickeln.

Frauen die Lust haben, diesen Gottesdienst mit auszurichten, melden sich gern bei Pastorin Frehrking oder kommen einfach zum ersten Vorbereitungstreffen am Montag, den 3. Juli um 18.00 Uhr im Sehnder Gemeindehaus.

Einladung zur Woche der Diakonie 2023

Erntedankfest 2023

Das Erntedankfest feiert die Gesamtkirchengemeinde voraussichtlich noch einmal in Rethmar. Das Heimatmuseum eröffnet eine Landfrauenausstellung, die wir mit dem Erntedankfest auf dem Gutshof verbinden wollen. Im Anschluss wird für das leibliche Wohl gesorgt sein.



Feiern Sie mit uns Ihr Konfirmationsjubiläum

Treffen Sie alte Freundinnen und Freunde und feiern Sie mit ihnen und uns das Goldene (50 Jahre), Diamantene (60 Jahre), Eiserne (65 Jahre), Gnaden (70 Jahre), Kronjuwelen (75 Jahre) oder Eichene (80 Jahre) Konfirmationsjubiläum!

In der St.-Katharinen-Kirche in Rethmar am 10. September 2023

Es ist uns eine große Hilfe, wenn Sie uns bei der Suche nach Adressen von Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden unterstützen. Wenn Sie in Rethmar leben, jedoch nicht in Rethmar konfirmiert sind, und Ihr Jubiläum mit uns gemeinsam feiern möchten, melden Sie sich bitte zu den üblichen Bürozeiten in unserem Pfarrbüro.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie an diesem Tag bei uns begrüßen können und Sie diesen Tag mit uns gemeinsam verbringen.

Offene Kirche St. Ulrich in Haimar

Ich zünde eine Kerze an

Hier in der Stille
zünde ich eine Kerze an
und komme einen Moment zur Ruhe.

Hier in der Stille
rückt das Licht der Kerze mein Leben
in ein anderes Licht.

Hier in der Stille
Spricht ER: „Ich bin das Licht der Welt“
und „Ihr seid das Licht der Welt“.

Hier in der Stille
zünde ich eine Kerze an für Menschen,
die ein Licht brauchen.

Hier in der Stille
brennt meine Kerze weiter,
wenn ich gehe.



21. Juni 2023

19. Juli 2023

16. August 2023

20. September 2023

Dafür ist die Kirche an den oben genannten Terminen wieder für Sie und euch in der Zeit von

15.00 Uhr – 17.00 Uhr

zum Gebet und zur Besichtigung geöffnet. Wir heißen Sie herzlich Willkommen!



Silbernes Konfirmationsjubiläum in Haimar

Die KirchenvorsteherInnen des Ortsausschusses der St.-Ulrichs-Kirchengemeinde Haimar laden alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge

1997 und 1998

zu einem Festgottesdienst anlässlich ihres Silbernes Konfirmationsjubiläums ein.

24. September 2023 um 10 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche in Haimar

Wir freuen uns, dass Pastor Karl-Martin Voget den Gottesdienst gestalten wird.

Liebe Gemeindemitglieder, bitte teilen Sie dieses Jubiläum ehemaligen Konfirmandinnen/Konfirmanden mit, die nicht mehr im Umfeld unserer Kirchengemeinde leben, damit sich diese an unser Pfarrbüro in Rethmar zur Hinterlegung ihrer Kontaktdaten wenden können.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Gern können sich auch Menschen, die in den genannten Jahren in Rethmar konfirmiert wurden, zum Gottesdienst am 24. September 2023 im Pfarrbüro Rethmar anmelden.



Tauftermine im Sommer 2023

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an eines der Pfarrbüros. Alle Kontaktdaten finden Sie auf Seite 30 in diesem Gemeindebrief.

Auf Anfrage können Taufen auch in die Gottesdienste integriert werden.

10.06.2023 um 14.00 Uhr	Rethmar	Pn. Frehrking
01.07.2023 um 14.00 Uhr	Sehnde	P. Hohensee
15.07.2023 um 14.00 Uhr	Sehnde	P. Hohensee
29.07.2023 um 10.00 Uhr	Rethmar	P. Hohensee
26.08.2023 um 11.00 o. 12.00 Uhr	Sehnde	Pn. Frehrking
26.08.2023 um 11.00 Uhr	Evern	P. Hohensee



Gruppen und Kreise

In unserer Gesamtkirchengemeinde treffen sich regelmäßig Menschen, um Gemeinschaft zu erleben, zu basteln, sich zu unterhalten, sich auszutauschen und neue Erfahrungen zu machen oder sich sozial zu engagieren.

Wir laden alle, die Lust dazu haben, herzlich ein.

Bastelclub Sabine Rutzen	28.06., 26.07., 23.08.2023 um 15.00 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Besuchdienst Sehnde	25.07.2023 um 18.00 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Bibelkreis Sehnde	22.06. und 31.08.2023 um 19.00 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Bibellesekreis Ehrhardt Neudörfel Tel. 70 21 71	Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr	Gemeinderaum Kirche Haimar
Frauenkreis Rethmar Heidrun Friehe Tel. 36 81	Jeden 3. Donnerstag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr	Pfarrhaus Rethmar
Frauenstunde Haimar Gisela Sagebiel Tel. 15 43	Jeden 4. Mittwoch im Monat 15.00 - 17.00 Uhr	Gemeinderaum Kirche Haimar
Gemeindebriefverteiler Sehnde	28.8.2023 von 10.00 bis 12.00 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Gemeindenachmittag Sehnde Gisela und Heinz Krätzer Elisabeth Trusch	07.06., 21.06., 05.07., 19.07., 02.08. und 16.08.2023 um 15.00 Uhr <i>Besondere Veranstaltung am 14.06.2023 - siehe Hinweis S. 30</i>	Gemeindehaus Sehnde
Handarbeitskreis Doris Müller Tel. 61 50 40	Jeden 2. Dienstag (in den unge- raden Wochen) um 16.00 Uhr 06.06., 20.06., 04.07., 18.07.... <i>Näheres siehe S. 14</i>	Gemeindehaus Rethmar
Hauskreis Kathrin Freund, Tel. 70 12 33 Christine Schauf, Tel. 70 12 33	14-tägig montags um 20.00 Uhr	Ort wechselnd nach Absprache



Kinderchor Inken Kinder	DO RE MI zweite bis vierte Klasse: Mo. 15.45 - 16.45 Uhr 5 bis 7 Jahre: Di. Gruppe 1 von 15.10 - 15.55 Uhr Di. Gruppe 2 von 16.00 - 16.45 Uhr Klangkäfer für Kinder von 2 bis 4 Jahren mit einer Begleitperson Di. 16.50 - 17.35 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Kirchenvorstand	20.06. und 22.08.2023 um 19.00 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Literaturkreis Karla Schmidt	Jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr	Gemeindehaus Sehnde
Männerstammtisch Heinz Hellberg Tel. 88 95	Um 19.00 Uhr Klönrunde jeden 3. Donnerstag im Monat	Gemeindehaus Sehnde
Töpferwerkstatt Ute Wiegand-Schmidt Tel. 92 05	Jeden Dienstag um 19.00 Uhr	Pfarrhaus Rethmar

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Bekanntmachungen in der Presse und auf unserer Internetseite www.kirche-sehnde.de.

25 Jahre Civitan Club Sehnde

Der Civitan Club Sehnde wurde im Mai 1998 von sozial engagierten Sehnder Bürgerinnen und Bürgern gegründet und feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Dazu lädt er alle interessierten Menschen zu einem Rück- und Ausblick

**am Sonntag, den 03. 09.2023
von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr**

in das Gemeindehaus der ev.-luth. Kreuzkirchengemeinde, Mittelstr. 56 in 31319 Sehnde ein. Die Gäste erwartet u.a. eine Kaffeetafel mit selbst gebackenem Kuchen, Gegrilltes und ein Benefizkonzert der „Band to be Named“.



Gemeindeausflug zur Landesgartenschau

Am Samstag, 24.6. laden wir zu einem Ausflug zur Landesgartenschau ein. Wir treffen uns um 8.00 Uhr auf dem Gemeindehausparkplatz in Sehnde, um dann in Fahrgemeinschaften nach Höxter zu fahren.



Dort werden wir ab 9.30 Uhr von Kristin Launhardt-Petersen, die einige von unseren letzten Klosterwochenenden kennen, ca. 3 Stunden durch die Ausstellung geführt. Dabei ist zu bedenken, dass uns mindestens 5km Fußweg erwarten. Der Ausflug kostet ca. 40€ (ohne Obolus für die Fahrer), enthalten ist die Führung und ein Mittagessen vor Ort.

Fahrgruppen, die nach dem Mittag heimkehren möchten, können sich darauf einigen, andere können den Tag auch noch weiter in Höxter verbringen und weitere Orte der Gartenschau an der Weser besuchen, dies gilt vor allem für solche, die keine Fußwege scheuen.

Anmeldung bis zum 8. Juni 2023 bei Pastorin Frehrking per Email: damaris.fehrking@evlka.de oder WhatsApp: 0151-23435118.

Notwendige Angaben: Name, Telefonnummer, Adresse, E-Mail-Adresse (falls vorhanden) und eine Aussage darüber, ob jemand einen Platz im Auto braucht bzw. wieviele Personen jemand selbst als FahrerIn mitnehmen kann.

Fahrt zum Zaubergarten nach Rautenberg

Am 14. Juni 2023 laden wir im Rahmen des Gemeindenachmittags/Frauengesprächskreis zu einem Besuch in den Zaubergarten in Rautenberg ein.

Wir treffen uns um 14.15 Uhr am Gemeindehaus und starten gemeinsam um 14.30 Uhr. Im Idealfall können wir Fahrgemeinschaften bilden, ansonsten beträgt der Fahrpreis für die Taxifahrt 10,00 €.

Anmeldungen bitte telefonisch bei Elisabeth Trusch, Telefon (05138) 60 31 53. Lassen Sie uns gemeinsam eine wundervolle Gartenlandschaft erleben.

Anzeige

GERHARD FISCHER

TISCHLERMEISTER

An der Schanze 3
31319 Sehnde
Tel.: (05138) 89 62
Fax: (05138) 61 59 55
Mobil: (0177) 80 20 694



**Innenausbau
Baulemente
Bestattungen**





Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar sucht zum 1. Januar 2024 eine

Verwaltungs- und Geschäftsführungskraft (m/w/d)

Die Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar besteht seit dem 1. Januar 2021. In administrativer Hinsicht bilden die drei ehemals selbstständigen Kirchengemeinden eine Arbeits- und Verwaltungsgemeinschaft. Zu den geteilten Aufgabengebieten gehören neben der Haushaltsplanung und Personalbegleitung auch das Grundstücks- und Gebäudemanagement.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Verwaltung und Pflege der gemeindeeigenen Immobilien und Liegenschaften
- Planung und Betreuung von Bau- und Sanierungsprojekten im Sinne des Werterhalts und der Nachhaltigkeit
- Beauftragung für Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Teilnahme an, Vor- und Nachbereitung von Gremien und Sitzungen vornehmlich in den Bereichen Bauen, Finanzen und Geschäftsführung
- Repräsentation der Gesamtkirchengemeinde nach außen
- Bereitschaft zu Supervision und Coaching

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- abgeschlossenes betriebs-, finanzwirtschaftliches Hochschulstudium oder einen vergleichbaren beruflichen Abschluss mit entsprechender Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung in der höheren Verwaltungsebene, vornehmlich im bauingenieur-, und technischen Bereich
- Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand sowie den beruflich angestellten Mitarbeitenden der Gesamtkirchengemeinde und des Kirchenkreisamts
- strategisch und planerisches Denken
- hohe Kommunikations- und Entscheidungsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine befristete Teilzeitbeschäftigung mit 19,25 Wochenstunden mit einer Mindestlaufzeit von 8 Jahren
- eine Anstellung und Bezahlung nach kirchlichem Tarif gemäß 9b Stufe 4 TV-L
- einen vollausgestatteten Arbeitsplatz
- die Möglichkeit eigenverantwortlicher Arbeit im Home-Office
- ein motiviertes und kompetentes Team an ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden
- die Chance die öffentliche Sichtbarkeit der Kirche mitzugestalten
- eine sinnstiftende Arbeit in einem gemeinnützigen Umfeld

Voraussetzung für die Stellenbesetzung ist eine Mitgliedschaft in einer zur Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen gehörenden Kirche (www.oekumene-ack.de). Das Ende der Bewerbungsfrist ist der 30. August 2023. Weitere Auskünfte erteilt Pastorin Damaris Frehrking, Tel.: 0151 2343 5118.



Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar sucht zum 1. Januar 2024 oder früher

Küsterin/Küster (m/w/d)

**für die Versehung von Diensten in Haimar, Rethmar, Evern und Dolgen
(3 Std./Woche, EGr. 4 TV-L, unbefristet)**

Für die zu besetzenden Stelle wird in der Regel die Mitgliedschaft zur evangelisch-lutherischen Kirche vorausgesetzt. Die Tätigkeit erfordert Dienstbereitschaft an den Wochenenden und im Fall von Trauerfeiern unter der Woche zwischen 11.00 und 15.00 Uhr.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung von Gottesdiensten, Trauerfeiern, Hochzeiten und Taufen
- Sorge für einen ansprechenden Blumenschmuck und anlassbezogene Gestaltung des Altars
- Bedienung der vorhandenen technischen Anlagen
- Auf- und Zuschließen der Kapelle und leichtere Reinigungsarbeiten

Ein einladender Umgang mit den KirchenbesucherInnen ist erwünscht. Auskünfte erteilt Pastorin Damaris Frehrking unter der Telefonnummer 0151 23435118
Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an: Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Sehnde, Rethmar, Haimar Mittelstr. 54, 31319 Sehnde



Bloomerie

Gabriela Huch

Wir sind Floristen aus Leidenschaft und fertigen blumige Dekorationen für alle Anlässe.
Wir freuen uns darauf, unseren Kunden damit ein Lächeln ins Gesicht zaubern zu können.

Peiner Str. 49 | Tel. 05138 / 7087869
www.bloomerie.de | info@bloomerie.de



Schillerslager Straße 9
31303 Burgdorf

☎ (05136) 89 73 -0
✉ diakonie@evlka.de
🌐 www.dv-hl.de

Offene Sprechstunde ohne Anmeldung:
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Terminvereinbarung:
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Ambulanter Hospizdienst für Burgdorf, Sehnde, Lehrte und Uetze

Begegnungsstätte Sehnde
Peiner Str. 13

☎ (05136) 89 73 11

Offene Sprechstunde
Jeden 1. Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

✉ hospizdienst.burgdorf@evlka.de

Soziale Beratung / Kurenberatung

☎ (05136) 89 73 20
✉ dw.burgdorf@evlka.de

Flüchtlings- und Migrationsberatung

☎ (05136) 89 73 40
✉ migrationsarbeit.dv-hl@evlka.de

Schwangeren- und Schwan- gerschaftskonfliktberatung

☎ (05136) 89 73 -10 oder -19
✉ dw.burgdorf@evlka.de

Fachstelle für Suchtberatung und Suchtprävention

☎ (05136) 89 73 30
✉ suchtberatung.burgdorf@evlka.de

Tageswohnung Burgdorf / Beratungsstelle

Mühlenstraße 4
31303 Burgdorf

☎ (05136) 89 51 59
✉ tageswohnung.burgdorf@evlka.de

Schuldnerberatung Sehnde

Rathaus Sehnde, Zimmer 07
Um Anmeldung wird gebeten.

☎ (05136) 89 73 15
✉ schuldnerberatung.burgdorf@evlka.de

Telefonseelsorge Hannover

☎ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 (Kostenlos aus allen Netzen)

Telefonseelsorge für Kinder und Jugendliche

☎ 0800 111 0 333 (Kostenlos aus allen Netzen)

Familien-, Paar- und Lebensberatung

☎ (0511) 72 38 04
🌐 www.lebensberatung-langenhagen.de

Familien- und Erziehungsberatungsstelle Burgdorf

Außenstelle Sehnde
Mittelstraße 56
31319 Sehnde

☎ (0511) 61 62 15 90
Um vorherige Anmeldung und
Terminabstimmung wird gebeten.





**Evangelisch-lutherische
Gesamtkirchengemeinde
Sehnde - Rethmar - Haimar**
Mittelstraße 54 - 31319 Sehnde

Kirchenbüros

Kirchenbüro Sehnde

Monika Bothe
Mittelstraße 54
31319 Sehnde

☎ (05138) 61 64 00
✉ (05138) 61 64 01
@ kg.sehnde@evlka.de

Mo. 16.00 bis 18.00 Uhr
Di. 10.00 bis 12.30 Uhr
Do. 10.00 bis 12.30 Uhr

Kirchenbüro Rethmar

Petra Vester
An der Kirche 2
31319 Sehnde-Rethmar

☎ (05138) 61 66 13
@ kg.haimar-rethmar@evlka.de

Di. 16.30 bis 18.00 Uhr
Fr. 14.30 bis 16.30 Uhr

Pfarrteam

Pastorin

☎ 0151 23 43 51 18

Damaris Frehrking

@ damaris.frehrking@evlka.de

Pastor

☎ 0151 23 43 52 41

Sebastian Hohensee

@ sebastian.hohensee@evlka.de

Diakonin

☎ 0176 84 95 22 08

Tamara Meyer-Goedereis

@ tamara.meyer-goedereis@evlka.de

Küsterdienst

Sehnde:

Frau A. Mietz ☎ (05138) 53 08

Haimar/Rethmar:

Kirchenbüro ☎ (05138) 61 66 13

OrganistInnen

Sehnde:

Frau I. Kinder ☎ (05138) 70 93 58

Haimar/Rethmar:

Herr G. Mumme ☎ 0176 43 25 94 44

Vorsitzende des Kirchenvorstands

1. Vorsitzende

Heidrun Golenia
☎ (05138) 52 71

1. stellv. Vorsitzende

Doris Fischer
☎ (05138) 86 71

2. stellv. Vorsitzender

Sebastian Hohensee
☎ 0151 23 43 52 41



Spenden für die Kirchengemeinde

Konto des Kirchenkreisamtes:

IBAN DE85 5206 0410 0000 0060 41, Evangelische Bank eG

Als Verwendungszweck bitte angeben:

Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar, ggf. genauer Spendenzweck

Kindertagesstätte

huckmuck

An der Kirche 2, 31319 Sehnde-Rethmar

☎ (05138) 70 20 18

✉ kts.rethmar@evlka.de

🌐 www.kirche-sehnde.de/huckmuck-rethmar.html



Fördervereine

Förderverein der Kirche zum Heiligen Kreuz e.V.

✉ foerdereverein95@web.de

🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE81 2519 3331 7205 1523 00

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Förderverein Kirche vor Ort e.V.

✉ kirche-vor-ort@web.de

🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE70 2519 3331 7211 9683 00

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Förderverein der Kindertagesstätte huckmuck Rethmar e.V.

✉ kts.rethmar@evlka.de

🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE73 2519 3331 1140 2903 00

Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Geläut für Neugeborene und Verstorbene

Falls Sie es wünschen, lassen wir für Ihr neugeborenes Kind oder für einen verstorbenen Angehörigen die Kirchturmglöckchen läuten. Bei Interesse melden Sie sich einfach in einem unserer Kirchenbüros.



Wenn´s dich nicht gäbe,
Bleibe eine Seite im Buch des Lebens leer
Eine Stimme fehlte im Lied der Schöpfung
Und Wege würden vergeblich auf deine Füße warten
Wenn´s dich nicht gäbe,
Würden Menschen dein Vertrauen nicht spüren
Bleiben Herzen unberührt
Und Träume ungeträumt
Selbst Gott würde ärmer sein
wenn´s dich nicht gäbe

(nach Christa Peikert-Flaspöhler)



Sei dabei in unserer Gesamtkirchengemeinde!
Sehnde - Rethmar - Haimar

 **KIRCHE MIT MIR.**^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

MIT gestalten
MIT denken
MIT verantworten
MIT erleben



www.kirche-sehnde.de